BESTANDSPLAN ohne Maßstab

TEXTERLÄUTERUNG Bestandsanayse

Durch die Erweiterung des Kindergartens Käppele im Ortsteil Jesingen kommt es zu einer Anpassung der Freianlagen zunächst im direkten Umfeld der Baumaßnahme. Der zwischen Alt- und Neubau entstehende Hof wird als gebäudenahe Freifläche neu gestaltet. Zugänge zu den Aussenspielflächen in der Umgebung werden integriert, Rückbauflächen entlang der westlichen Grenze werden verfüllt und neu begrünt.

Im Zuge des Wohnhausabrisses im Osten des Grundstückes werden neue Freiflächen hinzugewonnen. Diese sollen begrünt werden.

Generell sind die Belagsflächen in den Freianlagen in die Jahre gekommen und z.T. stark sanierungsbedürftig.

Es besteht allgemein folgender Handlungsbedarf:

1. Schutz und Erhalt des wertvollen Baumbestandes
2. Integrieren der bestehenden Sandinsel im Westen sowie deren Zugänge in die zukünftige Spiellandschaft
3. Sanierung bestehender Wegebeläge: Dies betrifft sämtliche bestehende Asphaltflächen zwischen westlichem und östlichem Maßnahmenbereich. Es ist zu erwarten, daß die alten Beläge nach Abschluss der Landschaftsbauarbeiten nicht mehr funktionisfähig sind und erneuert werden müssen
4. Anbindung neuer Ausgänge Bestandsgebäude an die Wegeflächen
5. Verbesserung der Pflegezufahrt durch begrünte Flächenbefestigung, z.B. Schotterrrasen

TEXTERLÄUTERUNG VORENTWURF

Durch die bauliche Erweiterung des Kindergartengebäudes Käppele in Kirchheim unter Teck - Jesingen werden die Freianlagen in Teilbereichen angepasst.

Die Neugestaltung der Freianlagen um den Erweiterungsbau zielt hauptsächlich auf die Wiederherstellung der bestehenden Räume und Funktionen, bzw. auf die durch die Kindergartenerweiterung erforderlichen neuen Anforderungen. So entsteht ein Pflasterhof mit Hofbaum zwischen beiden Gebäudebereichen. Der Hof ermöglicht zukünftig kleine Treffpunkte im Bereich von neu platzierten Sitzbereichen sowie Fahr- und Bewegungsspiele auf dem Betonpflasterbelag. Bestehende und neue Gebäudeaus- bzw. -zugänge sind integriert. Nach Süden wird der zu erhaltende Sandspielbereich an den Hof angebunden. Die Flächen nördlich und westlich des Neubaues werden eingeebnet und begrünt. Nördlich wird entlang eines schmalen Zuweges die erforderlichen Aufstellfläche für 15 Fahrräder hergestellt.

Der Bereich des abgebrochenen Wohnhauses wird neu begrünt und dient zukünftig als zusätzliche Rasenfläche.

Der Baumbestand bleibt vollständig erhalten. Es besteht die Möglichkeit, benachbarte, wenig strukturierte Grünflächen (z.B. südlich des bestehenden Gebäudes) durch bespielbares Grün oder gärtnerisch nutzbare Flächen aufzuwerten. Nördlich der Spiel- und Bewegungslandschaft kann die bestehende Rasenfläche umgebrochen und als extensivere, blütenreiche Blumenwiese angelegt werden. Dadurch entsteht ein naturnaher Charakter, der auch für die Kinder interessante Entdeckungen ermöglicht und Erfahrungsräume eröffnet.

Der gesamte Asphaltbelag im Osten des Altbaues wird durch Betonpflaster ersetzt. Im Bereich der bestehenden Müllbehälter wird dadurch die Abstellfläche vergrößert. In dem Zuge kann auch die Pflegezufahrt durch eine begrünte Flächenbefestigung (Schotterrasen) aufgewertet werden.

VORENTWURF 1:200

2001

Neugestaltung Freianlagen im Bereich Erweiterungsbau
Kindergarten Im Käppele 8
73230 Kircheim unter Teck - Ortsteil Jesingen

VORPLANUNG Variante 1
M1.200

N

Auftraggeber:
Stadt Kirchheim unter Teck
Abteilung Gebäude und Grundstücke
Sachgebiet Grünflächen
Alleenstraße 1
73230 Kirchheim unter Teck

Plangrundlagen:
Katasterdaten Kirchheim unter Teck vom 09.06.2020
Topographische Geländeaufnahme vom 22.06.2020
EG Erweiterungsbau KiltzKazmaier Architekten vom 05.10.2020
Leitungsbestand Wasser / Abwasser Kirchheim unter Teck 15.10.2020
Kanaldaten Kirchheim unter Teck 15.10.2020
Leitungsbestand Strom Kirchheim unter Teck 15.10.2020

Plan Nr. 2001-020.1
Maßstab 1:200
Stand 26.10.2020

Freiraum+Landschaft

Thomas Frank
Freier Landschaftsarchitekt
Brunnsteige 11-15
72622 Nürtingen
T 07022 . 9903177
F 07022 . 9903178
werkbuero@freiraumlandschaft.de
www.freiraumlandschaft.de